



Zeven, 31.05.2021

Beschlussvorlage Gemeinde Gyhum		Nr. G/211/2016-21
Beratungsfolge		Termin
Verwaltungsausschuss Gyhum		08.07.2021
Gemeinderat Gyhum		15.07.2021

TOP: Einführung einer Dorf-App in der Gemeinde Gyhum

Anlage: Matrix DorfApp

Sachverhalt/Begründung:

Das Verschwinden lebendiger Dorfgemeinschaften im ländlichen Raum ist eine demografische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung und Herausforderung, die durch die Corona-Pandemie noch beschleunigt wurde. In der Gemeinde Gyhum soll daher die Kommunikation zwischen den Einwohnerinnen und Einwohnern gefördert werden. Eine regionale, digitale Austauschplattform könnte dieser Entwicklung möglicherweise entgegenwirken.

Zu diesem Zweck wurden die Funktionen der Villageapp der Fa. Blue Village Innovations UG in einem dreimonatigen, kostenlosen Testbetrieb erprobt. Von den ca. 900 Einwohnerinnen und Einwohnern des Ortes Gyhum waren zum Ende des Testbetriebs ca. 135 Einwohnerinnen und Einwohner registriert. Das entspricht etwa 15 %. Die App erscheint grundsätzlich geeignet, da sie die vier wesentlichen Funktionalitäten beinhaltet: Neuigkeiten (kommentierbar), Gruppen (offen und geschlossen), Veranstaltungen und einen „Marktplatz“.

Die Verwaltung hat sich in diesem Zusammenhang weitere alternative Angebot angeschaut und in wesentlichen Funktionen miteinander verglichen. Die Ergebnisse können der beigefügten Matrix entnommen werden.

Bei der Recherche stieß die Verwaltung insbesondere auf das Netzwerk nebenan.de, welches Dienstleistungen zum Aufbau und zur Förderung von Nachbarschaften anbietet. (<https://de.wikipedia.org/wiki/Nebenan.de>). Es finanziert sich durch lokale Werbung, freiwillige Beiträge und Gebühren für Organisationsprofile. Der Betreiber hat seinen Sitz in Berlin. Ab 100 angemeldeten Nutzern wird die Nachbarschaft „freigeschaltet“. Eine App existiert ebenfalls und kann im jeweiligen Store gefunden werden. Die Plattform „Nebenan.de“ hebt sich aus mehreren Gründen von der individuell programmierten App-Lösung ab und wird daher von der Verwaltung präferiert. So erfolgt bei der Registrierung beispielsweise eine Verifizierung des Standortes (zum Beispiel per Post oder mittels GPS). Weiterhin können persönliche Nachrichten geschrieben werden und es fallen für die Nutzung der Plattform keine Kosten an. Neuigkeiten aus angrenzenden „Nachbarschaften“ können wahlweise aktiviert und deaktiviert werden.

Eine redaktionelle Betreuung durch die Verwaltung ist nicht vorgesehen. Für offizielle Bekanntmachungen und Mitteilungen wird auf die bestehende Internetseite der Samtgemeinde sowie die Social-Media-Kanäle hingewiesen.

Finanzielle Auswirkung:

Variante 1: nebenan.de → Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Variante 2: VillageApp

Es entstehen Kosten in Höhe von ca. 2.500 € pro Jahr.

Haushaltsmittel stehen hierfür nicht zur Verfügung und müssten bereitgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt, das Netzwerk „nebenan.de“ in Ihrer Gemeinde zu bewerben und einzusetzen.

Federführend		Mitzeichnend		Einverstanden	
FB/Sst.	Zeichen/Datum	FB/Sst.	Zeichen/Datum		Zeichen/Datum
1		02		Gemeindedirektor	